

# Betriebsanleitung

— Absauganlage

— SAA 2203 UT



SAA 2203 UT

SAA 2203 UT

## Impressum

### Produktidentifikation

Absauganlage                      Artikelnummer  
SAA 2203 UT                      5922123

### Hersteller

Stuermer Maschinen GmbH  
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26  
D-96103 Hallstadt

Fax:                      0049 (0) 951 96555 - 55

E-Mail:                info@holzstar.de  
Internet:              www.holzstar.de

### Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung  
nach DIN EN ISO 20607:2019

Ausgabe:    13.06.2022  
Version:     1.03  
Sprache:    deutsch

Autor:        FL/ES

### Angaben zum Urheberrecht

Copyright © 2022 Stürmer Maschinen GmbH, Hallstadt,  
Deutschland.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

## Inhalt

<b>1 Einführung .....</b>	<b>3</b>
1.1 Urheberrecht.....	3
1.2 Kundenservice .....	3
1.3 Haftungsbeschränkung.....	3
<b>2 Sicherheit.....</b>	<b>3</b>
2.1 Symbolerklärung.....	3
2.2 Verantwortung des Betreibers .....	4
2.3 Qualifikation des Personals .....	5
2.4 Persönliche Schutzausrüstung .....	5
2.5 Sicherheitskennzeichnungen an der Absauganlage ..	6
2.6 Allgemeine Sicherheitsmaßnahmen .....	6
2.7 Sicherheitsdatenblätter .....	6
<b>3 Bestimmungsgemäße Verwendung .....</b>	<b>7</b>
3.1 Vernünftigerweise vorhersehbarer Fehlgebrauch ....	7
3.2 Restrisiken .....	7
<b>4 Technische Daten .....</b>	<b>7</b>
4.1 Tabelle .....	7
4.2 Maßzeichnung .....	7
4.3 Typenschild.....	8
<b>5 Gerätebeschreibung .....</b>	<b>8</b>
5.1 Lieferumfang.....	8
5.2 Zubehör .....	8
<b>6 Transport, Verpackung, Lagerung .....</b>	<b>8</b>
6.1 Anlieferung und Transport .....	8
6.2 Verpackung.....	9
6.3 Lagerung.....	9
<b>7 Aufstellen und Anschluss.....</b>	<b>9</b>
7.1 Anforderungen an den Aufstellort .....	9
7.2 Montage der Absauganlage.....	9
7.3 Elektrischer Anschluss.....	10
7.4 Statische Aufladung.....	10
7.5 Inbetriebnahme.....	11
<b>8 Betrieb.....</b>	<b>11</b>
8.1 Einschalten .....	11
8.2 Ausschalten .....	11
8.3 Leeren des Filter- und Staubbeutels.....	11
<b>9 Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur..</b>	<b>11</b>
9.1 Reinigung.....	12
<b>10 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten .</b>	<b>12</b>
10.1 Außer Betrieb nehmen.....	12
10.2 Entsorgung von elektrischen Geräten .....	12
10.3 Entsorgung über kommunale Sammelstellen....	12
<b>11 Störungsbeseitigung .....</b>	<b>13</b>
<b>12 Ersatzteile .....</b>	<b>13</b>
12.1 Ersatzteilbestellung.....	13
12.2 Ersatzteilzeichnung.....	14
12.3 Teileliste.....	15
<b>13 Elektroschaltplan .....</b>	<b>16</b>
<b>14 EU-Konformitätserklärung .....</b>	<b>17</b>

## 1 Einführung

Mit dem Kauf der Absauganlage von HOLZSTAR haben Sie eine gute Wahl getroffen.

### **Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.**

Diese ist ein wichtiger Bestandteil und ist in der Nähe der Absauganlage und für jeden Nutzer zugänglich aufzubewahren.

Die Betriebsanleitung informiert Sie über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung der Absauganlage. Beachten Sie darüber hinaus die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich der Absauganlage.

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen

### 1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt und alleiniges Eigentum der Firma Stürmer Maschinen GmbH. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung der Absauganlage zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

### 1.2 Kundenservice

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu Ihrer Absauganlage oder für technische Auskünfte an Ihren Fachhändler. Dort wird Ihnen gerne mit sachkundiger Beratung und Informationen weitergeholfen.

#### **Deutschland:**

Stürmer Maschinen GmbH  
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26  
D-96103 Hallstadt

#### **Reparatur-Service:**

Fax: 0049 (0) 951 96555-111  
E-Mail: [service@stuermer-maschinen.de](mailto:service@stuermer-maschinen.de)  
Internet: [www.holzstar.de](http://www.holzstar.de)

#### **Ersatzteil-Bestellung:**

Fax: 0049 (0) 951 96555-119  
E-Mail: [ersatzteile@stuermer-maschinen.de](mailto:ersatzteile@stuermer-maschinen.de)

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

### 1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in dieser Anleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung dieser Anleitung
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung
- Einsatz von nicht sach- und fachkundigem Personal
- Eigenmächtige Umbauten
- Technische Veränderungen
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

## 2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den einzelnen Kapiteln enthalten.

### 2.1 Symbolerklärung

#### **Sicherheitshinweise**

Sicherheitshinweise sind in dieser Betriebsanleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.

**GEFAHR!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**WARNUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**VORSICHT!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**ACHTUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**HINWEIS!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**Tipps und Empfehlungen**

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet werden.

**2.2 Verantwortung des Betreibers**

Der Betreiber ist die Person, welche die Maschine zu gewerblichen Zwecken selbst betreibt oder einem Dritten zur Nutzung bzw. Anwendung überlässt und während des Betriebs die rechtliche Produktverantwortung für den Schutz des Benutzers, des Personals oder Dritter trägt.

**Pflichten des Betreibers:**

Wird die Maschine im gewerblichen Bereich eingesetzt, unterliegt der Betreiber der Maschine den gesetzlichen Pflichten zur Arbeitssicherheit. Deshalb müssen die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung wie auch die für den Einsatzbereich der Maschine gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften eingehalten werden. Dabei gilt insbesondere folgendes:

- Der Betreiber muss sich über die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen informieren und in einer Gefährdungsbeurteilung zusätzlich Gefahren ermitteln, die sich durch die speziellen Arbeitsbedingungen am Einsatzort der Maschine ergeben. Diese muss er in Form von Betriebsanweisungen für den Betrieb der Maschine umsetzen.
- Der Betreiber muss während der gesamten Einsatzzeit der Maschine prüfen, ob die von ihm erstellten Betriebsanweisungen dem aktuellen Stand der Regelwerke entsprechen, und diese, falls erforderlich, anpassen.
- Der Betreiber muss die Zuständigkeiten für Installation, Bedienung, Störungsbeseitigung, Wartung und Reinigung eindeutig regeln und festlegen.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass alle Personen, die mit der Maschine umgehen, diese Anleitung gelesen und verstanden haben. Darüber hinaus muss er das Personal in regelmäßigen Abständen schulen und über die Gefahren informieren.
- Der Betreiber muss dem Personal die erforderliche Schutzausrüstung bereitstellen und das Tragen der erforderlichen Schutzausrüstung verbindlich anweisen.

Weiterhin ist der Betreiber dafür verantwortlich, dass die Maschine stets in technisch einwandfreiem Zustand ist. Daher gilt folgendes:

- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsintervalle eingehalten werden.
- Der Betreiber muss alle Sicherheitseinrichtungen regelmäßig auf Funktionsfähigkeit und Vollständigkeit überprüfen lassen.

## 2.3 Qualifikation des Personals

Die verschiedenen in dieser Anleitung beschriebenen Aufgaben stellen unterschiedliche Anforderungen an die Qualifikation der Personen, die mit diesen Aufgaben betraut sind.



### WARNUNG!

#### Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken beim Umgang mit der Maschine nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer oder tödlicher Verletzungen aus.

- Alle Arbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.
- Unzureichend qualifizierte Personen und Kinder aus dem Arbeitsbereich fernhalten.

Für alle Arbeiten sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie diese Arbeiten zuverlässig ausführen. Personen, deren Reaktionsfähigkeit z. B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente beeinflusst ist, sind nicht zugelassen.

In dieser Betriebsanleitung werden die im Folgenden aufgeführten Qualifikationen der Personen für die verschiedenen Aufgaben benannt:

#### Bediener:

Der Bediener ist in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet worden. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf der Bediener nur ausführen, wenn dies in dieser Betriebsanleitung angegeben ist und der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

#### Elektrofachkraft:

Die Elektrofachkraft ist aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, Arbeiten an elektrischen Anlagen auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

#### Fachpersonal:

Das Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und Gefährdungen zu vermeiden.

#### Hersteller:

Bestimmte Arbeiten dürfen nur durch Fachpersonal des Herstellers durchgeführt werden. Anderes Personal ist nicht befugt, diese Arbeiten auszuführen. Zur Ausführung der anfallenden Arbeiten unseren Kundenservice kontaktieren.

## 2.4 Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit der Maschine persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:



### Atemschutz

Der Atemschutz dient zum Schutz der Atemwege und der Lunge vor der Aufnahme von Staubteilchen.



### Gehörschutz

Der Gehörschutz schützt vor Gehörschäden durch Lärm.



### Schutzbrille

Die Schutzbrille dient zum Schutz der Augen vor umherfliegenden Teilen.



### Geeignete Schutzhandschuhe

Die Schutzhandschuhe dienen zum Schutz der Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.



### Sicherheitsschuhe

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



### Arbeitsschutzkleidung

Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Arbeitskleidung, ohne abstehende Teile, mit geringer Reißfestigkeit.

## 2.5 Sicherheitskennzeichnungen an der Absauganlage

An der Absauganlage sind folgende Sicherheitskennzeichnungen angebracht (Abb. 1), die beachtet und befolgt werden müssen.



Abb. 1: Sicherheitskennzeichnungen

Die an der Maschine angebrachten Sicherheitskennzeichnungen dürfen nicht entfernt werden. Beschädigte oder fehlende Sicherheitskennzeichnungen können zu Fehlhandlungen, Personen- und Sachschäden führen. Sie sind umgehend zu ersetzen. Sind die Sicherheitskennzeichnungen nicht auf den ersten Blick erkenntlich und begreifbar, ist die Maschine außer Betrieb zu nehmen, bis neue Sicherheitskennzeichnungen angebracht worden sind.

## 2.6 Allgemeine Sicherheitsmaßnahmen

- Die Absauganlage darf nur von Personen bedient und gewartet werden, die diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben. Der Bediener muss ausreichend in Anwendung, Einstellung und Bedienung geschult sein.
- Schalten Sie die Maschine erst unmittelbar vor Beginn der Absaugarbeiten an. Lassen Sie die betriebsbereite Maschine nicht unbeaufsichtigt.
- Öffnen Sie niemals die Schutzabdeckungen während die Absauganlage in Betrieb ist.
- Halten Sie den Arbeitsplatz und den Fußboden im Umkreis der Absauganlage von jeglichen Gegenständen frei, die Ihre Standsicherheit gefährden bzw. eine Stolpergefahr darstellen. Halten Sie Ordnung am Arbeitsplatz. Unordnung kann Unfälle zur Folge haben.
- Kontrollieren Sie vor und während der Arbeit den Gefahrenbereich dahingehend, dass sich keine unbefugten Personen darin aufhalten.
- Benutzen Sie die Maschine nicht in der Nähe von brennbaren Gasen, Flüssigkeiten und Feststoffen. Durch eventuellen Funkenflug besteht Explosions- bzw. Brandgefahr.
- Benutzen Sie die Maschine nur in trockenen Räumen bzw. in trockener Umgebung und sorgen Sie für einen ausreichend beleuchteten Arbeitsbereich.

- Schützen Sie die Maschine vor Nässe und Feuchtigkeit, um eine elektrische Gefährdung zu vermeiden.
- Sicherstellen, dass der Absaugschlauch an die Absauganlage und Maschine angeschlossen ist bevor Sie sie in Betrieb nehmen.
- Holzstaub ist explosiv und kann gesundheitsschädigend sein. Insbesondere tropische Hölzer und harte Hölzer wie Buche und Eiche sind als gesundheitsgefährdend eingestuft.
- Betreiben Sie die Maschine nur mit vollständig und korrekt angebrachten Sicherheitseinrichtungen und verändern Sie nichts an der Maschine, das die Sicherheit beeinträchtigen könnte.
- Bei Arbeiten mit der Absauganlage ist immer ein Gehörschutz zu tragen. Das Tragen von loser Kleidung (Krawatten, Schals, offene Jacken und nicht eng anliegende Kleidungsstücke) ist verboten. Bei langen Haaren ist ein Haarnetz zu tragen.
- Saugen Sie keine entflammaren Gase bzw. Materialien (z.B. Lack oder Lacknebel) sowie keine metallischen Teile ab.
- Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.
- Lassen Sie die Maschine zum Schutz gegen einen Stromschlag nur durch eine Elektrofachkraft an einen geeigneten und abgesicherten Stromanschluss anklennen.
- Schützen Sie das Netzanschlusskabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.
- Bei einem beschädigtem Netzkabel setzen Sie die Maschine umgehend außer Betrieb und lassen Sie dieses von einer Elektrofachkraft tauschen.
- Achten Sie beim Verlegen des Netzkabels darauf, dass es nicht gequetscht, verbogen und nicht nass wird.
- Benutzen Sie nur Späne- und Filtersäcke, die nicht beschädigt sind. Tauschen Sie beschädigte Späne- und Filtersäcke umgehend aus.
- Überprüfen Sie vor dem Einschalten, dass alle Reparatur- und Einstellwerkzeuge entfernt wurden.
- Vor jeder Wartung und jedem Späne- und Filtersäcke-Wechsel muss die Absauganlage gegen Inbetriebnahme gesichert werden.
- Beim Wechseln und Entleeren des Spänesacks ist eine Staubschutzmaske (Filtermaske mit Partikelfilter) zu tragen.
- Um eine Berührung mit dem rotierenden Lüfterrad zu vermeiden sind nicht verwendete Absauganschlüsse immer abzudecken.
- Sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossener Reparatur oder Wartung sofort wieder montiert werden.

## 2.7 Sicherheitsdatenblätter

Sicherheitsdatenblätter zu Gefahrgut erhalten Sie von Ihrem Fachhändler oder unter Tel.: +49 (0)951/96555-0. Fachhändler können Sicherheitsdatenblätter im Downloadbereich des Partnerportals finden.

### 3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Absauganlage dient zum Absaugen von Fräs-, Hobel- und Sägespänen, welche beim Bearbeiten von Holz oder holzähnlichen Werkstoffen entstehen.

Die Absauganlage darf nur innerhalb der vorgegebenen Leistungsgrenzen betrieben werden (Technische Daten).

Die Absauganlage ist für den Einsatz in nicht explosionsgefährdeter Umgebung konstruiert und gebaut.

Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch.

#### 3.1 Vernünftigerweise vorhersehbarer Fehlgebrauch

**Mögliche Fehlanwendungen können sein:**

- Einsatz der Absauganlage in Bereichen, in denen sich in der Luft aggressive, brennbare oder explosive Stoffe oder Gase befinden (Die Absauganlage ist serienmäßig nicht explosionsgeschützt).
- Die Benutzung eines unvollständig montierten Geräts.
- Modifizierungen an dem Gerät oder die Verwendung von modifizierten Zubehörteilen.
- Einbau von Ersatzteilen und Verwendung von Zubehör und Betriebsmitteln, die nicht vom Hersteller genehmigt sind.
- Nichtbeachtung der Abnutzungs- und Beschädigungsspuren.
- Nichtbeachtung der Wartungsvorschriften.
- Bewusstes oder leichtsinniges Hantieren an der Absauganlage während des Betriebs.
- Servicearbeiten durch ungeschultes oder nicht autorisiertes Personal.
- Zweckentfremdung der Absauganlage.
- Erzeugung von Unterdruck an geschlossenen Systemen.
- Einsatz der Anlage für gewerblichen Zwecke.
- Verwendung der Absauganlage zum trocknen von Gegenständen.
- Betreiben des Gerätes, obwohl die Bedienungsanleitung nicht gelesen wurde.

Fehlgebrauch der Absauganlage kann zu gefährlichen Situationen führen.

Bei konstruktiven und technischen Änderungen an dem Gerät übernimmt die Firma Stürmer Maschinen GmbH keine Haftung.

Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aufgrund nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.

### 3.2 Restrisiken

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung können Restrisiken entstehen, auch wenn die einschlägigen Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden.

- Gehörschäden bei längerem Arbeiten an der Maschine ohne Gehörschutz.
- Brandgefahr.
- Elektrostatische Entladung am Absaugschlauch.
- Gefährdung durch elektrischen Strom durch Verwendung von nicht standardmäßigen elektrischen Anschlüssen.
- Gefährdung durch Holzstaub.
- Gefährdung der oberen Gliedmaßen bei versehentlichem Kontakt mit dem Lüfterrad.

## 4 Technische Daten

### 4.1 Tabelle

Modell	SAA 2203 UT
Länge	1540 mm
Breite / Tiefe	550 mm
Höhe	750 mm
Gewicht	50 kg
Anschlussspannung	400 V
Nennvolumenstrom	2200 m³/h
Unterdruck max.	2200 Pa
Nennweite außen Absaugstutzen Eingang	120 mm
Nennweite außen Absaugstutzen Abgang	120 mm
Anschlussdurchmesser Filtersack	500 mm
Schalleistungspegel max.	96 dB(A)
Schalldruckpegel max.	89 dB(A)
Abgabeleistung	1,65 kW
Aufnahmeleistung	2,2 kW

### 4.2 Maßzeichnung

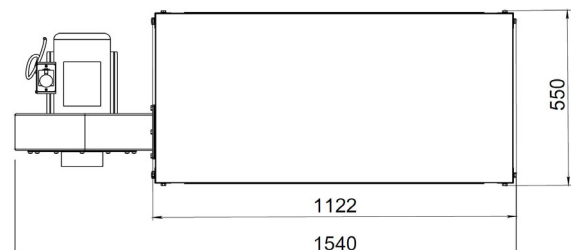


Abb. 2: Maßzeichnung

### 4.3 Typenschild


Absauganlage Dust collector			
Typ Type	SAA 2203 UT	Serien-Nr. Serial no.	
Artikel-Nr. Item no.	5922123	Baujahr Year of manufacture month/year	
Aufnahmeleistung Input power	2,2 kW	Netanschluss Power connection	400 V / 3 ~ / 50 Hz
Abgabeleistung Output power	1,65 kW	Stutzen Eingang Nozzle inlet	Ø 120 mm
Max. Luftstrom Max. Airflow	2200 m³/h	Schalldruckpegel Sound pressure level	89 dB(A)
Gewicht Weight	50 kg		
 www.holzstar.de		Stürmer Maschinen GmbH Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, 96103 Hallstadt Deutschland / Germany	

Abb. 3: Typenschild

## 5 Gerätebeschreibung

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

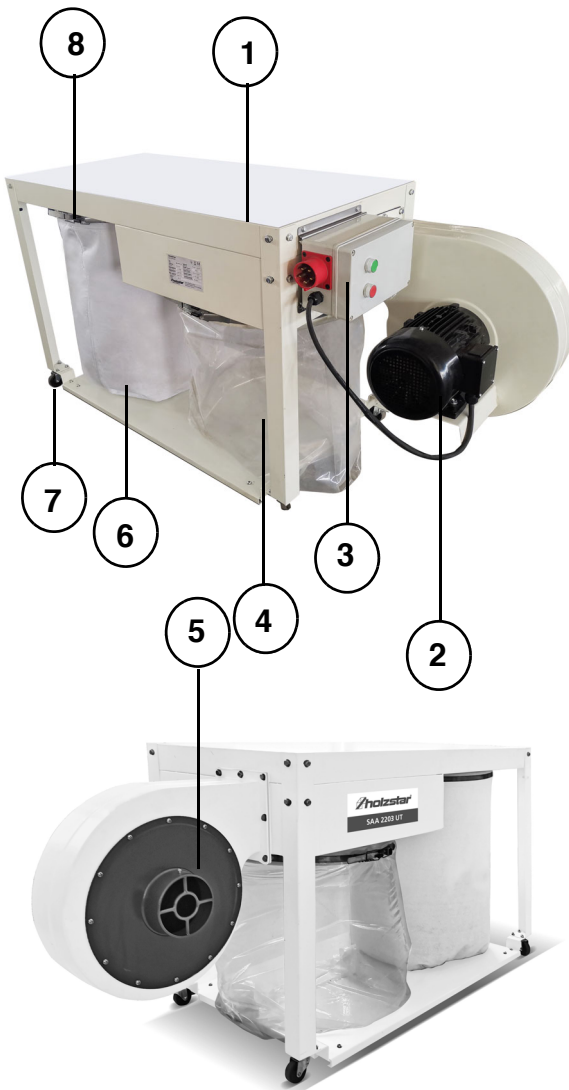


Abb. 4: Absauganlage

- 1 Maschinenkörper
- 2 Motor
- 3 Ein / Aus Schalter
- 4 Staubbeutel
- 5 Anschluss Absaugschlauch
- 6 Filterbeutel
- 7 Laufrollen
- 8 Spanngurt Filtersack

### 5.1 Lieferumfang

- Maschinenkörper
- Filterbeutel
- Staubbeutel
- 4x Laufrollen
- 2x Spanngurt

### 5.2 Zubehör

Bezeichnung	Artikelnummer
Filterbeutel	5932123
Spänesack ( 1 Pack = 10 Stück)	5932124
Polyurethan Flexschlauch NW 120mm - Länge 2,5 Meter	5142504-2,5
Polyurethan Flexschlauch NW 120mm - Länge 5 Meter	5142504-5
Polyurethan Flexschlauch NW 120mm - Länge 10 Meter	5142504
Reduzierkupplung Ø-A 100 mm / Ø-I 120 mm	5148015

## 6 Transport, Verpackung, Lagerung

### 6.1 Anlieferung und Transport

#### Anlieferung

Überprüfen Sie die Absauganlage nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden. Sollten Sie Schäden an der Absauganlage entdecken, melden Sie diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler.

#### Transport



#### VORSICHT!


Verletzungsgefahr durch Umfallen und Herunterfallen von Geräten vom Gabelstapler, Hubwagen oder Transportfahrzeug.

Verwenden Sie nur Transportmittel und Lastanschlagmittel, die das Gesamtgewicht aufnehmen können.

Unsachgemäßes Transportieren von einzelnen Geräten, verpackten oder unverpackten ungesicherten Geräten, die übereinander oder nebeneinander gestapelt sind, ist unfallträchtig und kann Schäden oder Funktionsstörungen verursachen, für die wir keine Haftung bzw. Garantie gewähren.

Lieferumfang gegen Verschieben oder Kippen gesichert mit ausreichend dimensioniertem Flurförderfahrzeug zum Aufstellort transportieren.

**Allgemeine Gefahren beim innerbetrieblichen Transport**



**VORSICHT: KIPPGEFAHR**

Das Gerät darf ungesichert maximal 2cm angehoben werden. Mitarbeiter müssen sich außerhalb der Gefahrenzone, der Reichweite der Last, befinden. Warnen Sie Mitarbeiter und weisen Sie Mitarbeiter auf die Gefährdung hin.

Der Transport darf nur von autorisierten und qualifizierten Personen vorgenommen werden. Beim Transport verantwortungsbewusst handeln und immer die Folgen bedenken. Gewagte und riskante Handlungen unterlassen.

Besonders gefährlich sind Steigungen und Gefällstrecken (z.B. Auffahrten, Rampen und ähnliches). Ist eine Befahrung solcher Passagen unumgänglich, so ist besondere Vorsicht geboten.

Kontrollieren Sie den Transportweg vor Beginn des Transportes auf mögliche Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen sowie auf ausreichende Festigkeit und Tragfähigkeit. Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen sind unbedingt vor dem Transport einzusehen. Das Beseitigen von Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen zum Zeitpunkt des Transports durch andere Mitarbeiter führt zu erheblichen Gefahren.

Eine sorgfältige Planung des innerbetrieblichen Transports ist daher unumgänglich.

**6.2 Verpackung**

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel der Absauganlage sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden. Verpackungsbestandteile aus Karton geben Sie zerkleinert zur Altpapiersammlung. Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe geben Sie an einer Wertstoffsammelstelle ab oder an das für Sie zuständige Entsorgungsunternehmen.

**6.3 Lagerung**

Die Absauganlage muss gründlich gesäubert in einer trockenen, sauberen und frostfreien Umgebung gelagert werden. Die Maschine mit einer Schutzplane abdecken.

Transport- und Lagerbedingungen: -25°C bis +55°C.


**7 Aufstellen und Anschluss**

**7.1 Anforderungen an den Aufstellort**


Um eine gute Funktion und eine lange Lebensdauer der Absauganlage zu erreichen, sollte der Aufstellungsort folgende Kriterien erfüllen:

- Der Untergrund muss eben, fest und schwingungsfrei sein.
- Der Aufstell- bzw. Arbeitsraum muss trocken und gut belüftet sein.
- Die Maschine nicht in feuchter oder nasser Umgebung aufstellen oder in Betrieb nehmen. Die Luftfeuchtigkeit sollte im Bereich von 30% bis 95% liegen und die gemessene Umgebungstemperatur sollte zwischen +5°C bis +50°C betragen.
- Es muss ausreichend Platz für das Bedienpersonal, für den Materialtransport sowie für Einstell- und Wartungsarbeiten vorhanden sein.
- Netzspannung und Frequenz sollen den Merkmalen des Motors der Maschine entsprechen.

**7.2 Montage der Absauganlage**




**Geeignete Schutzhandschuhe tragen!**



**Sicherheitsschuhe tragen!**



**Arbeitsschutzkleidung tragen!**



**ACHTUNG!**  
Vor allen Wartungs- Umrüst und Montagearbeiten an der Absauganlage ist der Netzstecker zu ziehen!

Schritt 1: Maschine auspacken und auf vollständigen Lieferumfang prüfen.

Schritt 2: Querstreben mit den Untergestell verschrauben.

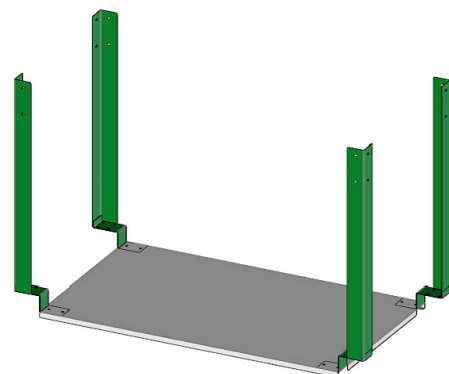


Abb. 5: Querstreben anschrauben

Schritt 3: Grundplatte an den Querstreben und Untergestell verschrauben.

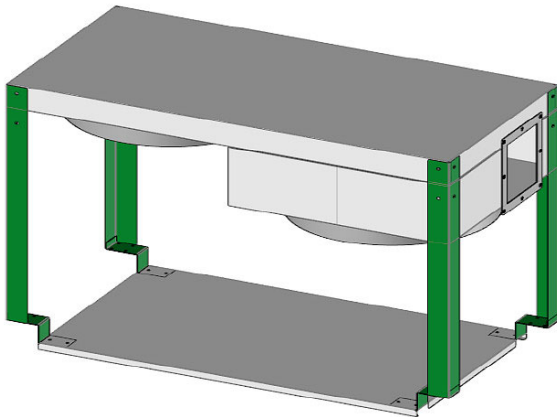


Abb. 6: Grundplatte verschrauben

Schritt 4: Absauganschluss an die Grundplatte montieren.

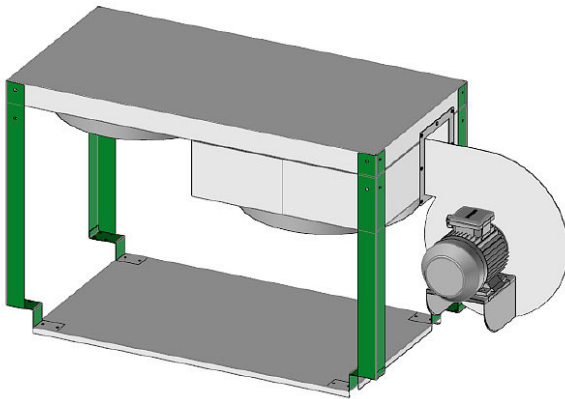


Abb. 7: Absauganschluss montieren

Schritt 5: Filter- und Staubbeutel mit Hilfe der Spann-  
gurte einsetzen.

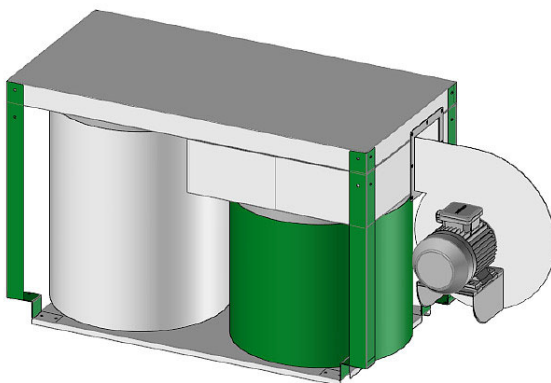


Abb. 8: Filter- und Staubbeutel einsetzen

### 7.3 Elektrischer Anschluss



**GEFAHR!**

**Lebensgefahr durch Stromschlag!**

Lebensgefahr durch elektrischen Strom!  
Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen besteht unmittelbare Lebensgefahr durch Stromschlag.

- Die Absauganlage darf ausschließlich von Elektrofachkräften angeschlossen werden.
- Arbeiten an der elektrischen Anlage nur von Elektrofachkräften ausführen lassen.

Die Absauganlage in folgenden Schritten an das Stromnetz anschließen:

Schritt 1: Die Absauganlage an einer Holzbearbeitungsmaschine anschließen.

Schritt 2: Die Absauganlage mit einer Steckdose verbinden.

Schritt 3: Prüfen, ob alle Sicherheitseinrichtungen montiert sind.

Schritt 4: Absauganlage einschalten.

Schritt 5: Prüfen, ob die Drehrichtung des Motors korrekt ist.

### 7.4 Statische Aufladung

Aufgrund von Reibungen im Absaugschlauch kann es zu einer Statischen Aufladung kommen.

Um zu verhindern das es durch Funkenbildung zu einer Staubexplosion oder einem Brand kommen kann, muss die statische Ladung über die Erdung abgeführt werden. Hierzu wird empfohlen, dass ein Absaugschlauch mit Metalldraht verwendet wird. Die Enden des Metalldrahtes werden dann an das leitfähige Gehäuse der Absauganlage und der abzusaugenden Maschine angeschlossen.

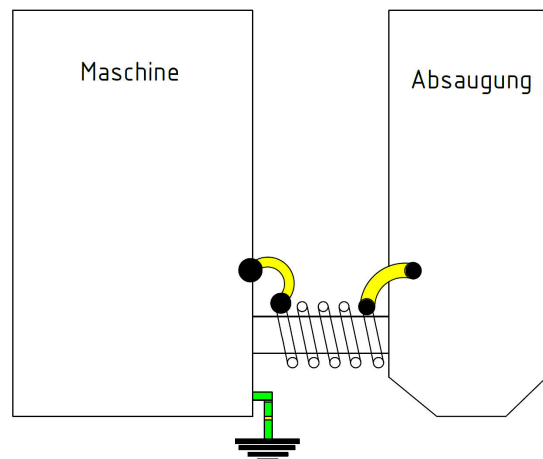


Abb. 9: Anschluss Maschine und Absauganlage

## 7.5 Inbetriebnahme

Schritt 1: Überprüfen, dass der Absaug Schlauch fest an der Absauganlage und am Absauganschluss der Holzbearbeitungsmaschine angeschlossen ist.

Schritt 2: Überprüfen, ob der Filter- und Staubbeutel gut befestigt ist.

## 8 Betrieb

### 8.1 Einschalten

- Absauganlage durch drücken der grünen Taste „I“ einschalten.
- Holzbearbeitungsmaschine einschalten.

### 8.2 Ausschalten

- Holzbearbeitungsmaschine ausschalten.
- Absauganlage durch drücken der roten Taste „O“ ausschalten.

### 8.3 Leeren des Filter- und Staubbeutels

- Den Filter- und Staubbeutel regelmäßig kontrollieren und entleeren. **ACHTUNG:** Netzstecker ziehen!
- Den gefüllten Filter- und Staubbeutel mit einer Hand festhalten.
- Den Spanngurt öffnen.
- Den Filter- und Staubbeutel entnehmen und den Inhalt umweltgerecht entsorgen.
- Den leeren Filter- und Staubbeutel wieder einsetzen und mit dem Spanngurt befestigen.

## 9 Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur



### Tipps und Empfehlungen

Damit die Absauganlage immer in einem guten Betriebszustand ist, müssen regelmäßige Pflege- und Wartungsarbeiten durchgeführt werden.



### GEFAHR!

#### Lebensgefahr durch Stromschlag!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen besteht Lebensgefahr.

- Vor Beginn von Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten die Maschine abschalten und den Netzstecker ziehen.
- Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.



### WARNUNG!

#### Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken bei Reparaturarbeiten an der Absauganlage nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer oder tödlicher Verletzungen aus.

Alle Wartungsarbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.

### Tägliche Pflege- und Wartungsarbeiten

- Reinigen Sie die Maschine nach jeder Benutzung.
- Beschädigte Sicherheitseinrichtungen sofort ersetzen.

### Wöchentliche Pflege- und Wartungsarbeiten

- Gehäuse und Geräte-Oberflächen reinigen.
- Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorenhäuser reinigen.
- Wechseln und Entleeren des Filter- und Staubbeutels.

### Monatliche Wartungsarbeiten

- Befestigungsschrauben der Maschine kontrollieren und bei Bedarf festziehen.
- Elektrische Sicherheitseinrichtungen und Schutzvorrichtungen überprüfen und bei Bedarf sofort ersetzen.

### 9.1 Reinigung

#### Reinigungshinweise für die Absauganlage

- Beim Reinigen der Maschine und beim Entleeren und Wechseln des Filter- und Staubbeutels eine Staubmaske (Partikelfilter - Filterklasse 2) tragen.
- Motor und Schalter mit einem trockenen Tuch reinigen. Niemals Wasser verwenden!
- Gehäuse und Geräte-Oberflächen nur mit einem feuchten Tuch und etwas Reinigungsmittel reinigen. Keine Lösungsmittel verwenden. Diese könnten die Kunststoffteile der Maschine angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Maschineninnere gelangen kann.
- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorenhäuser so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie diese mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie Staub und Schmutz mit Druckluft bei niedrigem Druck aus. Achtung: Beim Arbeiten mit Druckluft Schutzbrille tragen!
- Filter- und Staubbeutel beim Wechseln vorher ausschlagen.

## 10 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Tragen Sie bitte in Ihrem und im Interesse der Umwelt dafür Sorge, dass alle Bestandteile der Maschine nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

### 10.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

Schritt 1: Alle umweltgefährdende Betriebsstoffe aus dem Alt-Maschine entfernen.

Schritt 2: Die Maschine gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile demontieren.

Schritt 3: Die Maschinenkomponenten und Betriebsstoffe den dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zu führen.

### 10.2 Entsorgung von elektrischen Geräten

Beachten Sie bitte, dass elektrische Geräte eine Vielzahl wiederverwertbarer Materialien sowie umweltschädliche Komponenten enthalten.

Tragen Sie dazu bei, dass diese Bestandteile getrennt und fachgerecht entsorgt werden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an ihre kommunale Abfallentsorgung.

Für die Aufbereitung ist gegebenenfalls auf die Hilfe eines spezialisierten Entsorgungsbetriebs zurückzugreifen.

### 10.3 Entsorgung über kommunale Sammelstellen

Entsorgung von gebrauchten, elektrischen und elektronischen Geräten (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte).



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsche Entsorgung gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

## 11 Störungsbeseitigung



### ACHTUNG!

Beim Auftreten einer der folgenden Fehler beenden Sie sofort die Arbeit mit der Maschine. Es könnte zu ernsthaften Verletzungen kommen. Sämtliche Reparaturen bzw. Austauscharbeiten dürfen nur von qualifiziertem und geschultem Fachpersonal durchgeführt werden.

Störung	mögliche Ursache	Abhilfe
Absauganlage lässt sich nicht einschalten	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Stromanschluss unterbrochen.</li> <li>2. Motoranschluss nicht korrekt.</li> <li>3. Schalter defekt</li> <li>4. Motor defekt.</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Stromanschluss prüfen.</li> <li>2. Motoranschluss prüfen und korrigieren.</li> <li>3. Schalter reparieren oder ersetzen</li> <li>4. Motor prüfen und reparieren oder ersetzen.</li> </ol>
Starke Vibrationen	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Lockeres Bauteil</li> <li>2. Lockere oder gebrochene Motor-aufhängung</li> <li>3. Motorlager abgenutzt</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Alle Verbindungen prüfen, Schrauben und Muttern nachziehen.</li> <li>2. Aufhängung befestigen oder ersetzen.</li> <li>3. Lager ersetzen</li> </ol>
Schlechte Absaugung.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Filter- oder Staubbeutel ist voll</li> <li>2. Absaugleitung unterdimensioniert.</li> <li>3. Zu lange Absaugleitung</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Filter- und Staubbeutel leeren.</li> <li>2. Größere Absaugleitung verwenden</li> <li>3. Absauganlage näher an der Maschine platzieren.</li> </ol>

## 12 Ersatzteile



### GEFAHR!

#### Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Original-Ersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.



### HINWEIS!

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie.

### 12.1 Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Fachhändler bezogen werden.

Folgende Eckdaten bei Anfragen oder bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Artikelnummer
- Positionsnummer
- Baujahr

- Menge
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten. Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches an der Maschine angebracht ist.

#### Beispiel

Es muss der Motor für die Absauganlage SAA 2203 UT bestellt werden. Der Motor hat in der Ersatzteilzeichnung 1 die Nummer 28.

Bei der Ersatzteil-Bestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung (1) mit gekennzeichnetem Bauteil (Motor) und markierter Positionsnummer (28) an den Vertragshändler bzw. an die Ersatzteilabteilung schicken und die folgenden Angaben mitteilen:

- Gerätetyp: **Absauganlage SAA 2203 UT**
- Artikelnummer: **5922123**
- Zeichnungsnummer: **1**
- Positionsnummer: **28**

## 12.2 Ersatzteilzeichnung

Die nachfolgende Zeichnung soll im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren. Zur Bestellung eine Kopie der Teilezeichnung mit den gekennzeichneten Bauteilen an Ihren Vertragshändler senden.

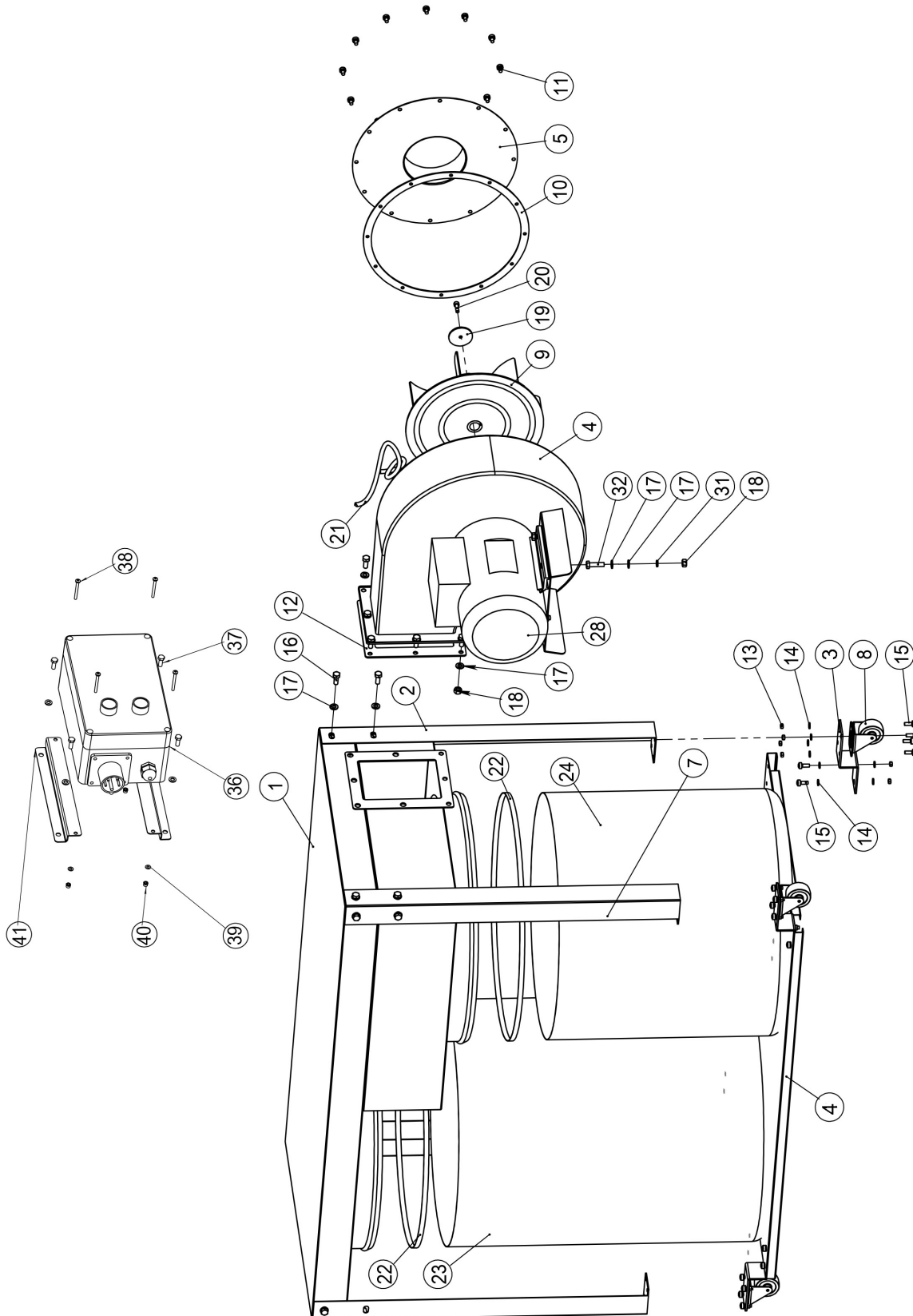


Abb. 10: Ersatzteilzeichnung

### 12.3 Teileliste

Pos.	Bezeichnung	Menge	Grösse
1	Grundplatte	1	
2	Linkes Standbein	2	
3	Radträger	4	
4	Untergestell / Grundplatte	1	
5	LaufRadgehäuse	1	
6	Abdeckung Einlass	1	
7	Rechtes Standbein	2	
8	Lenkrolle	4	
9	Flügelrad	1	
10	Ansaugdichtung	1	
11	Zylinderschraube*	12	M6x10
12	Dichtung	1	
13	Mutter*	24	M6
14	Unterlegscheibe	32	
15	Flachkopfschraube*	24	M6x16
16	Sechskantschraube*	20	M8x20
17	Unterlegscheibe	31	
18	Mutter*	7	M8
19	Scheibe	1	
20	Inbusschraube*	1	M6x20(LH)
21	Netzkabel	1	
22	Spanngurt	2	
23	Filterbeutel	1	
24	Staubbeutel	1	
28	Motor	1	
29	Unterlegscheibe	4	
30	Sechskantschraube*	4	M10x16
31	Unterlegscheibe	4	
32	Sechskantschraube*	4	M8x30
36	Schaltkasten komplett	1	
37	Sechskantschraube*	4	M6x16
38	Zylinderschraube*	4	M6x10
39	Unterlegscheibe	8	
40	Sechskantmutter*	4	M4
41	Befestigungsplatte	2	

\* Normteil, Bezug im Fachhandel

### 13 Elektroschaltplan

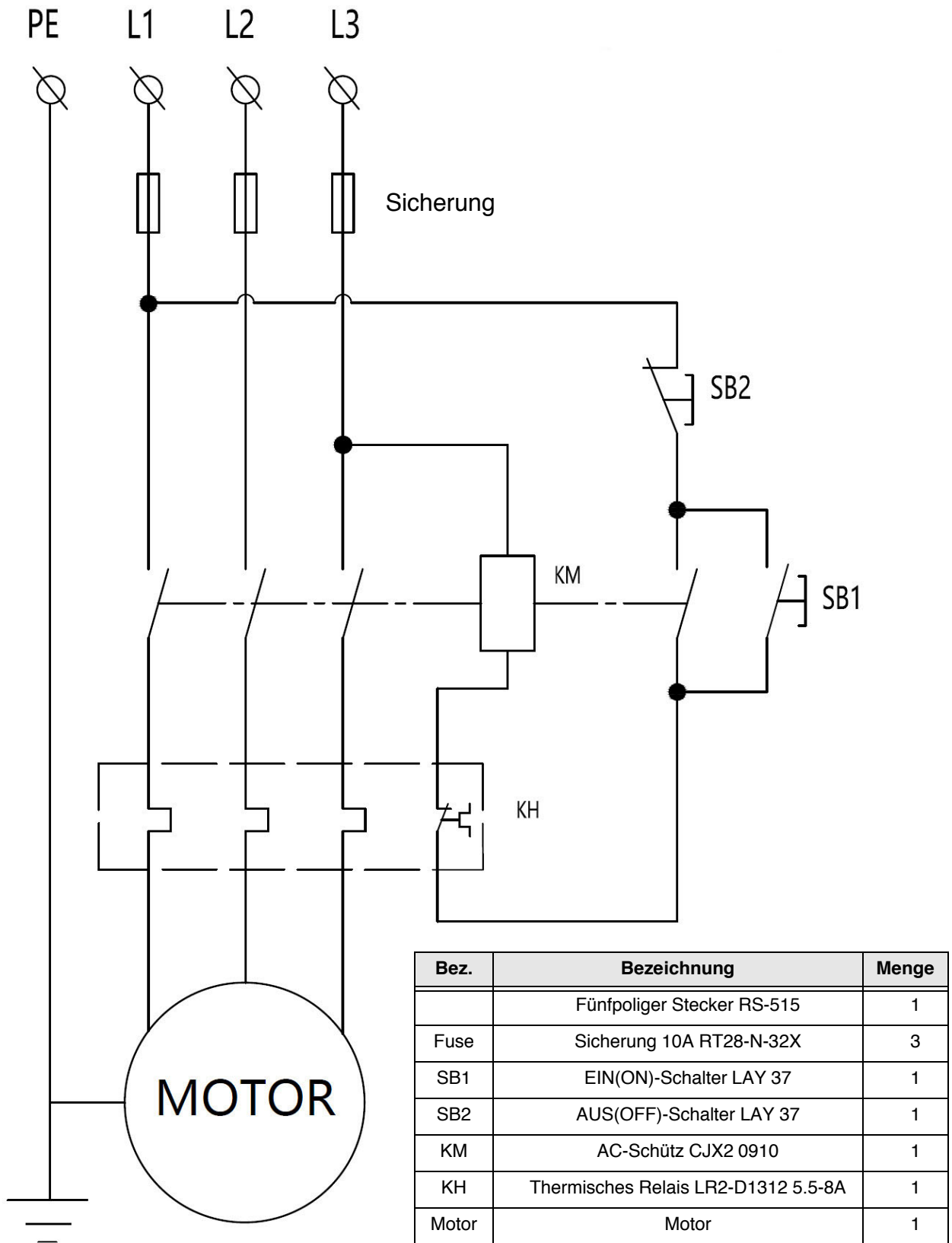


Abb. 11: Elektroschalplan

## 14 EU-Konformitätserklärung

Nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

**Hersteller/Inverkehrbringer:** Stürmer Maschinen GmbH  
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26  
D-96103 Hallstadt

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

**Produktgruppe:** Holzstar® Holzbearbeitungsmaschinen

**Maschinentyp:** Absauganlage

**Bezeichnung der Maschine:** SAA 2203 UT

**Artikelnummer** 5922123

**Seriennummer\*:** \_\_\_\_\_

**Baujahr\*:** 20\_\_\_\_\_

\*füllen Sie diese Felder anhand der Angaben auf dem Typenschild aus

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie der weiteren angewandten Richtlinien (nachfolgend) – einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen entspricht.

**Mitgeltende EU-Richtlinien:** 2014/30/EU EMV-Richtlinie  
2011/65/EU RoHS-Richtlinie  
2012/19/EU WEEE-Richtlinie

**Mitgeltende EU-Verordnungen:** 1907/2006/EU REACH-Verordnung

**Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:**

DIN EN 60335-1:2020-08	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 1: Allgemeine Anforderungen
DIN EN 60335-2-69:2015-07	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 2-69: Besondere Anforderungen für Staub- und Wasserauger für den gewerblichen Gebrauch
DIN EN 62233:2008-11	Verfahren zur Messung der elektromagnetischen Felder von Haushaltsgeräten und ähnlichen Elektrogeräten im Hinblick auf die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern.
DIN EN 55014-1:2018-08	Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushaltgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 1: Störaussendung
DIN EN 55014-2:2016-01	Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushaltgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 2: Störfestigkeit - Produktfamilienorm
DIN EN 61000-3-2:2019-12	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-2: Grenzwerte - Grenzwerte für Oberschwingungsströme (Geräte-Eingangsstrom $\leq 16$ A je Leiter)
DIN EN 61000-3-3:2020-07	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-3: Grenzwerte - Begrenzung von Spannungsänderungen, Spannungsschwankungen und Flicker in öffentlichen Niederspannungs-Versorgungsnetzen für Geräte mit einem Bemessungsstrom $\leq 16$ A je Leiter, die keiner Sonderanschlussbedingung unterliegen

**Dokumentationsverantwortlich:** Kilian Stürmer, Stürmer Maschinen GmbH,  
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, D-96103 Hallstadt  
Hallstadt, den 13.05.2022



Kilian Stürmer  
Geschäftsführer



